

Genealogisch-Historische
Beschreibung/
Nebst denen
Stamm- und Ahnen-Tafeln
Des Alt-Adelichen Geschlechts
Derer von Nauendorff.



SECTIO GENERALIS.
CAP. I.

Von der Ankunfft derer von Nauendorff.



So viel den Uhsprung dieses Alt-Adelichen Geschlechts betrifft, kan man aus dessen Benennung und andern nach Blasons-Art darbey vorkommenden sonderen Betrachtungen gar leicht abmercken, daß solches aus uhralten Sächß. Geblütze abstammet, in welcher Meinung deren Wapen uns nicht wenig bestärcket, wenn wir bezertzigen, daß diejenigen Geschlechter, so rothe Rosen im Schilde haben, ex Saxoniz antiquissima nobilitate herzustammen pflegen, indem die alten Sachsen so viel auff dieselben gehalten, daß sie ihrem Idolo der Femen-Säule drey rothe Rosen in deren zugeeigneten Schild und Fahnen gesetzt, auch überdiß ein eben fast dergleichen Schild der alte Sächß. Fürst Herminius und die noch iezo florirenden uhralten Grafen von der Lippe



Genealogisch-Historische Beschreibung

pe führen. Gewis ist es, daß diß Geschlechte allbereit im XIV. Seculo, und zu Zeiten Caroli IV. (weil die ältern Nachrichten von dessen eigentlichen Ursprung gänglich er mangeln, und nirgend authentische Documenten anzutreffen, mithin injuria temporum verlohren gegangen seyn müssen) in grossen Ansehen gewesen, als wovon die so genannten brevia testata ein satzames Zeugniß geben können. Siebmacher in seinem Wapen Buche p. 144. zehlet sie zwar unter den Thüringischen, Herr Knauth in Prodromo Misn. illust. p. 540. aber zugleich mit unter den Braunschweigischen Adel. Daher es wohl seyn kan, daß solches aus Sachsen, in etliche Linien vertheilet, sich dahin gewendet. Denn ob gleich die izeo in Meissen florirende Linie niemahls sonderliche Neben-Neste getrieben, sondern iederzeit in schwacher Generation seinen Stamm fortzupflanzen, so erhellet doch aus Herr D. Nechenbergs Dilert. de nobil. Misn. licentatæ Sect. III. §. 56. in welcher Er sich auff dieses Geschlechts Documenta Geneal. berufft, so aber in denen alten Kriegs-Lüfften, und durch andere Unglücks-Fälle guten theils von Händen kommen; Und aus Müllers Annal. Sax. daß deren noch etliche von dieser Nauendorffischen Stamm-Linie gleiches Namens und Wapens, dergleichen Herr Ehrenfried Levin von Nauendorff, auff Dorna und Seeligsstädt, und dessen Herr Bruder, Adam Heinrich von Nauendorff, als vormahliger Besitzer des Gutthes Dorna, so beyde auff Schulen und Universitäten das Ihrige gar wohl gethan, und vor etlichen Jahren mit Hinterlassung zweyer unmundiger Söhne verstorben, wie auch deren Vater Herr Heinrich Haubold von Nauendorff, der 1668. der solennen Reich-Procession Herzog Friedrich Wilhelms zu Sachsen anderer Gemahlin bengewohnet, gewesen.

CAP. II.

Von dem Wapen derer von Nauendorff.

Dies Wapen zeigt ein abgetheiltes Schild, auff welchem ein schwarzer rechter Schräg-Balken liegt, in solchen stehen drey rothe Rosen, die in der Mitte gelbe Bußen haben, das obere Feld ist Silber, das untere ist roth, über dem Schilde siehet man einen mit einer Krone gedeckten Adel. offenen Thurniers-Helm, aus welchem zwey in der Mitte schwarz abgetheilte Büffels-Hörner, das rechte oben silbern, unten roth, das lincke oben roth, unten silbern erscheint. Der Schild ist zu beyden Seiten mit rothen und silbernen Helm-Decken gezieret.

CAP. III.

Von denen Ritter-Güthern dieses Geschlechts.

Dieses Alt-Adeliche Geschlechte unverrückt über 300. Jahre zu ihrem Stamm-Hause gehabt, das Ritter-Guth Nauendorff und Caasen zwischen Altenburg und Gera gelegen, hiernächst aber auch theils bewohnet, und eigenthümlich besessen die Güther Krauen, Keimnis, Eisenberg, Dorna, Zellauff u. c.

SECTIO SPECIALIS.

Num. I. **S** Christoph von Nauendorff, auff Nauendorff und Caasen u. hatte zur Ehegenosin Martha von Hellsdorf, aus dem Hause Kirisch.

Num. 2.

des Alt-Adelichen Geschlechts derer von Nauendorff.

Num. 2. Nicol. lebte zu Anfange des 15ten Seculi, und besaße die amnoch im Geschlechte sich befindende Lehn-Güter und Unterthanen in dem Ronneburgischen Ambrs-Bezirk, zeugte mit Annen von Ende aus Kranrichfeld einen Sohn.

Num. 3. Dieze/ ein Sohn Nicolai Num. 2. erhielt nach Absterben Dero Herrn Vaters von Churfürst Friedrichen 1440. mit seinen Herren Brüdern Caspar und Nicol die Lehen über die verlassenen Güther, laut folgenden Documents:

Wir FRIEDRICH, von Gottes Gnaden Churfürst zu Sachsen, des H. Röm. Reichs Erz-Marschall 2c. 2c. Bekennen für Uns/ Unsern lieben Bruder Herzog WILHELM, und Unser beyder Erben, un̄ thun kund öffentlich mit diesem Brief vor allen die ihn sehen und hören lesen, daß Wir Diezen, Caspar und Nicola Gebrüdere von Nauendorff 2c. 2c. Zu Uhrkund haben Wir für Uns, Unsern lieben Bruder und Erben Unser Insiel an diesen Brief thun hengen, der gegeben ist zu Zwickau nach Gottes Geburth Bierzehnhundert und darnach im Bierzigsten Jahr am Mittwoch nach Cantate. Hierbey sind gewest als Zeugen Unsere Leuthe und lieben Getreuen, Er Conrad von Stein, Unser Ober-Marschall, Er Aspel Wigthum Ritter, Friedrich von Maltitz, und ander Gläubiger gnug, den wohl zu glauben ist.

Das Siegel an diesem Lehn-Briefe hat 3. in Form eines Kleeblatts gesetzte Schilde, welche aber nebst der darun stehenden Schrift wegen Alterthums nicht zu erkennen sind. Hat mit Susannen von Wagdorff, aus Alrengesäß 2. Söhne gezeuget.

Num. 4. Nicol, der ältere benahmet, ein Sohn Diezens Num. 3. erhielt nach Absterben Dero Herrn Vaters mit seinem Herrn Bruder Anno 1480. von Churfürst Ernesto die Lehen.

Num. 5. Heinrich der 2te Sohn Diezens Num. 3. auff Nauendorff und Caasen, vermählte sich mit Annen von Kugleben, aus dem Hauje Steinfeld, im Besitzlichen Landen gelegen, mit welcher Er 6. Söhne gezeuget; Erhielte auch nebst seinem Herrn Bruder Nicol Num. 4. Anno 1480. die Lehn über die Väterlichen Güther von Churfürst Ernesto zu Sachsen, laut nachgesetzten Lehn-Briefes:

In Gottes Gnaden, Wir ERNST, des H. Röm. Reichs Erz-Marschall 2c. 2c. Bekennen für Uns, Unsern Erben, und thun kund 2c. 2c. daß Wir Unsern lieben Getreuen Nicol und Heinrich von Nauendorff Gebrüdere, und ihren rechten Leibes-Lebens-Erben 2c. 2c. Hierbey sind gewest 2c. 2c. Zu Uhrkund mit Unserm Herzog Ernsts anhangenden Insielgel 2c. 2c. und geben Torgau, Anno 1480.

Num. 6. Nicol, Herrn Henrichs Num. 5. ältester Sohn, auff Nauendorff und Caasen, trate in Eheliche Bündnis mit Fräulein Annen, Hans von Creus, auff Wölzig, so 1520. verstorben, und Sibyllen von Kitzscher, aus Kitzscher, Tochter. Er bekam nebst seinen Herrn Vetter und Brüdern die Väterl. Güther in Lehen von Churfürst Friedrichen zu Sachsen Anno 1512. wie solches aus beygefügten Documente deutlich zu ersehen:

Don

AUch Gottes Gnaden, Wir **FRIEDRICH**, des Heil. Röm. Reichs Erz-Marschall ꝛc. ꝛc. und **JOHANNES** Gebrüdere ꝛc. ꝛc. bekennen ꝛc. ꝛc. daß Wir Unfern lieben Getreuen, Nicol den ältern, Nicoln, Wolfßen, Dießen, Hanßen, Märten und Urben, Gebrüdere, Heinrichs seel. Söhnen, alle von Nauendorff ꝛc. ꝛc. ꝛc. treulich sonder alle Gesehrde, dabey sind gewest ꝛc. ꝛc. Zu Uhrkund mit Unserm Herzog Friederichs für Uns beyde hier angehangenen Insielg wißendlich besiegelt. Geben Weymar, am Freytag nach S. Joh. Bapt. 1512.

Welches auch Churfürst Johannes zu Sachsen, laut Befuge 1513. nochmalts gnädigst confirmiret:

AUch Gottes Gnaden **JOHANNES**, Herzog zu Sachsen ꝛc. ꝛc. bekennen in Abwesenheit des Hochgebohrnen Fürsten, Herrn **FRIEDRICHS**, Herzogen zu Sachsen und Churfürst ꝛc. daß Wir Unfern lieben Getreuen Nicoln, Hanßen, Märten und Urban von Nauendorff, Gebrüdere ꝛc. ꝛc. Hierbey sind gewest ꝛc. ꝛc. Zu Uhrkund mit Unserm angehangenen Insielg besiegelt, ꝛc. ꝛc. Geben zu Weymar, am Sonnabend nach Allerheiligen 1513.

Num. 7. Martin, Herrn Nicols Num. 6. Sohn, auff Nauendorff und Caasen, verchlichte sich mit Annen von Bosen, auß dem Hause Drachsdorff. Er erbete die Väterlichen Güther, und bekam sie alleine von Churfürst Johann zu Sachsen in die Lehen Anno 1522. von Herr Anarch-Herr zu Wildensfels 1528. ingleichen von Herr Heinrich von Reuffen Anno 1551. wie denn alle drey Diplomata in der Copien zeugen:

AUch Gottes Gnaden, Wir **JOHANNES**, Herzog zu Sachsen ꝛc. Bekennen für dem Hochgebohrnen Fürsten, Herrn **FRIEDRICHEN**, Herzogen zu Sachsen ꝛc. Churfürst ꝛc. ꝛc. daß Wir Unfern lieben Getreuen Märten von Nauendorff und seinen rechten Leibes-Erben ꝛc. ꝛc. Dabey sind gewest ꝛc. ꝛc. Zu Uhrkund ꝛc. Geben am Dienstag nach dem Sonntag Reminiscere 1522.

WIR **MARCK**, Herr zu Wildensfels ꝛc. bekennen vor Uns ꝛc. ꝛc. daß Wir den Erbaren und Vesten, Unsern lieben Getreuen Märten von Nauendorff daselbst ꝛc. ꝛc. dabey sind gewest ꝛc. ꝛc. Geben zu Ronneburg, Montags nach Michael. 1528.

AUch Gottes Gnaden, Wir **HEINRICH**, des H. Röm. Reichs Burggraf zu Meiffen, Graf zum Hartenstein, Herr zu Plauen und Gera ꝛc. ꝛc. bekennen hiermit für Uns ꝛc. daß Wir

des Alt-Abelichen Geschlechts von Nauendorff.

Wir den Besten Unfern lieben getreuen Mårten von Nauendorff
daselbst 2c. 2c. Hierbey sind 2c. 2c. Geben zu Schlags, Mittwochs
nach Nativitatis Mariæ Virginis 1551.

Num. 8. Uzo oder Ulrich, ein Sohn Martins Num. 7, auff Nauendorff, Caasen und Zeilsdorff 2c. Er trat in Chel. Orden mit Marthen von Ende, aus Zeilsdorff, und ward mit seinen ererbten Väterlichen Güthern 1570. 1575. und 1595. wie auch mit denen Untertanen zu Großenstein, Carbusen, Pöppeln und Mückern, nebst Zinsen, Ober- und Erb. Gerichten von Herr Heinrichen, Herrn von Wildensfels und Konneburg Anno 1575. Sonntags nach Craudi, denn von Churfürst Augusto zu Sachsen de dato Weymar den 17. Januarii 1581. beliehen. So hat Er auch das Ritter Guth Zeilsdorff durch ordentlichen Kauff von Gottfried von Ende damahls zu Nögis an sich bracht, massen solches der vorhandene Original Lehn. Brieff, welcher sub dato Stadt Gera den 9ten Dec. 1590. ausgefertiget worden, mit deutlichen Worten besaget. Er wird von Herrn D. Rechenbergern unter die gelehrtesten von Adel zu seiner Zeit gezehlet. in ej. Diss. de nobil. Misn. liter. Sect. III. §. 56.

Num. 9. Ehrenfried, Herrn Ulrichs Num. 8. Sohn, auff Nauendorff und Großenstein, lebte in vergnügter und gesegneteter Ehe mit Frauen Magdalenen, Herrn Hanss Georg von Schauroth, auff Hain, und Käpsen, und Margarethen Brigiten von Fischen, aus Deisen Tochter, Er gieng den Weg alles Fleisches im 83. Jahr seines Alters, am 18. Januarii 1672.

Num. 10. Haas Ludvigg, Herrn Ehrenfrieds Num. 9. Sohn, auff Nauendorff und Großenstein, Hoch. Fürstlicher Braunschweigischer. Wolfenbüttelscher Rath, Lehen. Probst, und Hofmeister, erblickte das Licht dieser Welt den 17ten Junii 1624. vermählte sich den 30ten Januarii 1655. an Fräulein Reginen, Herrn Georg von Wolframsdorff, auff Köbritz, Hartmannsdorff, Dürrenberg und Worsensdorff, und Frau Reginen von Schauroth, aus Kaschwitz und Steinbrücken Tochter, eine Schwester des vor etl. Jahren verstorbenen Churfürstl. Sächs. Geheimden Raths und Ober. Hoff. Marckhalls von Wolframsdorff, auff Mückeln, die ihm aber durch Dero am 1. Julii 1673. erfolgtes Ableben in betrübten Witber. Stand versetzt. Er war 1668. bey der solennen Leich. Procession Herzog Friedrich Wilhelms zu Sachsen. Altenburg Anderer Durchl. Frau Gemahlin zur Bedienung zugeordnet, wie solches Müllerus in annal. Sax. angemercket. Seine solide Gelehrsamkeit rühmet Herr D. Rechenberg in Dissert. de Nobil. Misn. liter. Sect. III. §. 56. welche aber mit ihm erstorben den 18ten Febr. 1691.

Num. 11. Tit. Herr George Ehrenfried, Herrn Hans Ludviggs Num. 9. erster Sohn, auff Kauern und Hilbersdorff, sonst in Hoch. Fürstlichen Sächsischen Gothaischen Diensten gestandener Hof. Rath, und Ampts. Hauptmann in Leuchtenburg und Delaminda, demahliger Hoch. Fürstl. Brandenburg. Culmbachischer würcklicher Geheimber Rath, Landschafts. Director, Sr. Hoch. Fürstlichen Durchl. Frau Gemahlin Ober. Hoff. Meister und Ampts. Hauptmann zu Bayreuth, Lichtenberg, Thierbach und Lauenstein. Wie nicht minder des allgemeinen Hoch. Fürstl. Sächs. Hoff. Gerichts zu Jena Assessor. &c. Er ward an das Licht dieser Welt gehöhren den 26ten Februarii 1662. Das Eheliche Leben hat Er angefangen den 23ten Junii 1691. mit Fräulein Dorotheen Christianen Elisabethen, eine Fräulein Tochter des ehemahls gewesenen würcklichen Kaiserlichen Reichs. Hof. Raths Baron von Hinesfeld, auff Altenberga. Solche hat 1675. diese Welt betreten, und Zeit wählender Ehe gehöhren:

Num. 12. Catharina Sophia, Herrn Georg Ehrenfrieds Num. 11. erste Tochter, ward gehöhren den 30. Octobr. 1693. ist vermählet worden den 30ten April

Genealogisch-Historische Beschreibung.

1715. an den Reichs-Freyen Herrn Baron Höfser von Lobenstein, Fürstl. Brandenburg-Culmbachischen Rath, und des löblichen Fränkischen Creyßes, Obrist-Lieutenant, auff Wildenstein und Neustädte, welche Güter in Schwäbischen Creyß bey Dünckelspiel gelegen.

Num. 13. Christiana Louise, die andere Tochter Herrn Georg Ehrenfrieds Num. 11. Sie erblickte das Licht dieser Bergänglichkeit den 3. Febr. 1695. ward den 2. Martii 1713. Ehelich beygeleget Herrn von Korff, dormaligen Major von der Bataillon der Grenadir-Guarde, und Cammer-Zunker Sr. Hoch-Fürstl. Durchl. zu Brandenburg-Culmbach etc.

Num 14. Hermann Carl Ludvig, erster Sohn Herrn George Ehrenfrieds Num. 11. ward gebohren den 14. Febr. 1696. gehet vorzieho in den Fußstapfen seiner Herren Vorfahren rühmlichst fort, und befindet sich dormalen in Strassburg, welcher wegen seiner Erudition, wovon schon gedruckte Specimina vorhanden, auch Adel. Aufführung sattfame Hoffnung schöpffen läst zu einem größten Fortun.

Num. 15. George Anton Christian, der andere Sohn Herrn Georg Ehrenfrieds Num. 11. erfreute dessen Eltern durch glückliche Geburth den 17. Julii 1697. hat zehithero die Charge eines Fähndrichs unter dem Elisabethischen Regiment der Königl. Französischen Armeo bedienet, und soll zu Metz in Gaarnison liegen.

Num. 16. Johann Ehrenfried, der dritte Sohn Herrn Georg Ehrenfrieds Num. 11. kam in diese Zeitlichkeit den 1. April 1701. und suchet durch embsige Erlernung der Ritterlichen Exercitien und Sprachen zu Christian Erlangen seiner Ahnen Ruhm zu verdoppeln.

Num. 17. Friedrich August Nicol, der vierde Sohn Herrn Georg Ehrenfrieds Num. 11. ist gebohren den 6. Dec. 1709.

Num. 18. Tit. Herr Hans Ludvvig, Herrn Hans Ludvigs des ältern Num. 9. anderer Sohn, auff Naumborff, Caasen und Großenstein etc. Hoch-Fürstl. Sachsen-Gothaischer Land-Cammer-Rath und Ober-Steuer-Einnnehmer zu Altenburg, ward gebohren den 19. Nov. 1668. vermählte sich I.) den 28. Aug. 1698. mit Fräulein Marien Elisabeth, Herrn Ludewigs von der Asseburg, auff Walhausen, Hoch-Fürstl. Holsstein-Gottorpischen Raths und Hof-Meisters, auch Amts-Hauptmanns zu Hussum Fräulein Tochter, welche aber durch Dero am 26. Sept. 1701. alzu zeitiges und unfruchtbares Absterben ihn in einsamen Wittber Stand versetzt welchen Er den 28. Nov. 1708. durch die II.) Vermählung verwandelte mit Fräulein Frideriquen Louisen, Tit. Herrn Johann Friedrichs, Baron Bachoff d' Echte, auff Dobitschen, Romschütz, Heuckendorff und Zschöpperitz etc. Röm. Käyserl. Maj. wirklicher Reichs-Hof-Rath, und Hoch-Fürstl. Sachsen-Gothaischen wirklichen Geheimden Raths-Directoris jüngsten Fräulein Tochter, welche ihm mit beglückter Geburth erfreuet, erstlich mit

Friedrich Ludvvig, den 30. Junii 1709. welcher aber, weil er frühzeitig, und noch nicht recht vollkommen gewesen, nach 4. Stunden die Hochwertheften Eltern in grosse Betrübniß versetzt, durch sein alzu frühzeitiges Absterben.

Num. 19. Friedrich Gotlob, der andere Sohn Herrn Johann Ludwigs Num. 18. hat das Licht dieser Welt den 19. Junii 1710. zuerst angeschauet.

Num. 20. Augustus Ludvvig, der dritte Sohn Herrn Johann Ludwigs Num. 18. ward den 1. Sept. 1711. gebohren.

Num. 21. Johanna Dorothea Magdalena, ist gebohren worden, als die erste Tochter Herrn Johann Ludwigs Num. 18. den 29. Julii 1712.

Num. 22. Friderica Louise, die andere Tochter Herrn Johann Ludwigs Num. 18. erblickte das Licht dieser Welt den 29. Aug. 1713.

Num. 23. Hans Ludvvig, der vierde Sohn Herrn Johann Ludwigs Num. 18. ist gebohren den 29. Octobr. 1714.

Num. 24. Carl Wilhelm, der fünffte Sohn Herrn Johann Ludwigs Num. 18. ist gebohren den 2. May 1716.

Stamm-Tafel derer von Nauendorff / auff Nauendorff /

Num. 1. Herr Christoph von Nauendorff, auff Nauendorff und Casan, hat gegen das Ende des 14ten Seculi gelebet.
Gemahlin, Martha von Helledorff, aus Kieritsch.

Num. 2. Nicol, auff Nauendorff und Casan, lebte zu Anfang des 15ten Seculi,
Gemahlin Anna von Ende, aus Krammichfeld.

Calpar Nicol
Num. 3. Diege, auff Nauendorff, lebte noch 1440.
Gemahlin Isabella von Wagdorff, aus Altengeseh.

Num. 4. Nicol, Num. 5. Heinrich auff Nauendorff, lebte noch 1450.
Gemahlin Anna von Kugleben, aus Steinfeld,

Num. 6. Nicol, auff Nauendorff, lebte noch 1513.
Gemahlin Anna von Creutz, aus Peltzig. Wolf. Dieze, Hans, Martin, Urban.

Num. 7. Martin auff Nauendorff und Casan, lebte noch 1551.
Gemahlin Anna Hesen, aus Kraßdorff.

Num. 8. Uzo auff Nauendorff, Casan und Zeilsdorff, lebte noch 1590.
Gemahlin Martha von Ende, aus Zeilsdorff.

Num. 9. Ehrenfried auf Nauendorff, Casan und Großenstein, n. 1587. †. 18. Januarii 1672.
Gemahlin Magdalena von Schuroth, aus Hagn.

Num. 10. Hans Ludvig, auff Nauendorff, 10. Hoch-Fürstl. Braunschweig-Wolfenbüttel. Rath. u. c.
n. 11ten Junii 1624. †. 18. Febr. 1691. Gemahlin Regina von Wolframdorff, aus Köß-
tzig, vermählet den 30. Jan. 1655. †. 1. Juli 1673. Heinrich Haubold,

Num. 11. Herr Georg Ehrenfried, auff Nauen und Silberdorff, n. 26. Febr. 1662. Hoch-
Fürstl. Brandenburg-Culmbacher würtzt. Geh. Rath, Landtschaffts-Director, Ober-
Hof-Meister und Landt-Hauptmann zu Bärenth, Eichtenberg, Thierbach und
Lauenstein. Gem. Frau Dorothea Christina Elisabeth, Baronesse de Hünfeld, ver-
mählet 23. Junii 1691.

Num. 18. Herr Johann Ludwig, auff Nauendorff, Casan und Großenstein, 10.
damahliger Fürstl. Sachsen-Gothaischer Land-Cammer-Rath und Ober-
Steuer-Einnehmer, n. 19. Nov. 1668. Gem. I. Maria Elisabeth von der
Wittsburg, aus Wallhausen, verm. 28. Aug. 1698. †. 26. Sept. 1701. ohne
Kinder. II. Friderica Louise, Baron. Bachoff a Eicht, verm. 28. Nov. 1708.

Num. 12. Cathari- Num. 13. Chri- Num. 14. Her- Num. 15. Ge. Num. 16. Joh. Num. 17. Frie-
na Sophia, n. 30. stiana Louise, n. mann Carl Lud- org Anton Ehrenfried, n. derich August
Oct. 1693, verm. 3. Febr. 1695, wig, n. 14. Febr. Christian, n. 1. April, 1701, Nicol, n. 6.
30. April, 1715, an verm. 2. Martii 1696, 17. Julii 1697, Dec. 1709.

Num. 19. Frie- Num. 20. Au- Num. 21. Jo- Num. 22. Frie- Num. 23. Jo- Num. 24.
derich Gott- gust, Ludwig, hanna Doro- derica Louise, hann Lud. Carl Wil-
lob, n. 19. Ju- n. 1. Sept. 1711 lena, n. 29, 1713. Odober, 1714. Maji 1716.
nii 1710.

Num. 12. Cathari- Num. 13. Chri- Num. 14. Her- Num. 15. Ge. Num. 16. Joh. Num. 17. Frie-
na Sophia, n. 30. stiana Louise, n. mann Carl Lud- org Anton Ehrenfried, n. derich August
Oct. 1693, verm. 3. Febr. 1695, wig, n. 14. Febr. Christian, n. 1. April, 1701, Nicol, n. 6.
30. April, 1715, an verm. 2. Martii 1696, 17. Julii 1697, Dec. 1709.

Num. 19. Frie- Num. 20. Au- Num. 21. Jo- Num. 22. Frie- Num. 23. Jo- Num. 24.
derich Gott- gust, Ludwig, hanna Doro- derica Louise, hann Lud. Carl Wil-
lob, n. 19. Ju- n. 1. Sept. 1711 lena, n. 29, 1713. Odober, 1714. Maji 1716.
nii 1710.

Num. 12. Cathari- Num. 13. Chri- Num. 14. Her- Num. 15. Ge. Num. 16. Joh. Num. 17. Frie-
na Sophia, n. 30. stiana Louise, n. mann Carl Lud- org Anton Ehrenfried, n. derich August
Oct. 1693, verm. 3. Febr. 1695, wig, n. 14. Febr. Christian, n. 1. April, 1701, Nicol, n. 6.
30. April, 1715, an verm. 2. Martii 1696, 17. Julii 1697, Dec. 1709.

Num. 19. Frie- Num. 20. Au- Num. 21. Jo- Num. 22. Frie- Num. 23. Jo- Num. 24.
derich Gott- gust, Ludwig, hanna Doro- derica Louise, hann Lud. Carl Wil-
lob, n. 19. Ju- n. 1. Sept. 1711 lena, n. 29, 1713. Odober, 1714. Maji 1716.
nii 1710.

Faint, illegible text in the top left corner.

Faint, illegible text in the top middle section.

Faint, illegible text in the top right section.

Faint, illegible text in the top right corner.

Faint, illegible text in the middle left section.

Faint, illegible text in the middle middle section.

Faint, illegible text in the middle right section.

Faint, illegible text in the middle right corner.

Faint, illegible text in the lower middle left section.

Faint, illegible text in the lower middle middle section.

Faint, illegible text in the lower middle right section.

Faint, illegible text in the lower middle right corner.

Faint, illegible text in the bottom left section.

Faint, illegible text in the bottom middle section.

Faint, illegible text in the bottom right section.

Faint, illegible text in the bottom right corner.

Faint, illegible text in the lower left section.

Faint, illegible text in the lower middle section.

Faint, illegible text in the lower right section.

Faint, illegible text in the lower right corner.

Faint, illegible text in the bottom left section.

Faint, illegible text in the bottom middle section.

Faint, illegible text in the bottom right section.

Faint, illegible text in the bottom right corner.

Faint, illegible text in the bottom left section.

Faint, illegible text in the bottom middle section.

Faint, illegible text in the bottom right section.

Faint, illegible text in the bottom right corner.

Faint, illegible text in the bottom left section.

Faint, illegible text in the bottom middle section.

Faint, illegible text in the bottom right section.

Faint, illegible text in the bottom right corner.



ad Num. II.
T. I.

Herr Georg Ehrenfried von
Dauenberff, auff Sauren
und Sülterberff ic. Hoch-
fürstlicher Brandenburg
Eunthschaffter wirtsch-
tlicher Rath. Rath ic. n. 11.
26. Febr. 1662. verm. 23.
Junii 1691. mit Fräulein
Dorotheen Christianen E-
hrlichs, Freyn von Hun-
nefeld.

Et Num. 18.
T. I.

Herr Johann Ludwig von
Dauenberff, auff Dauen-
berff, Caasau und Orlow-
stein ic. ic. 2008. Fürstl.
Sächs. Gehaltlicher Cam-
merer Rath ic. n. 19.
Nov. 1658. verm. Leben 23.
Aug. 1695. an Maria Eli-
sabeth von der Wilsburg,
aus Wallhausen i. 7. 26.
Sept. 1701. II. den 28.
Nov. 1709. mit Friederiken
Louisen. Baronessen Bachoff
a' Edln.

1. Tit. Herr Hans Ludwig von
Dauenberff, 9ad. Fürstl.
Braunschweig-Belfen-
schlicher Rath. Rath. Rath
ic. n. 11. Junii 1624. i. 18.
Febr. 1691.

1. Herr Ehrenfried von Hau-
berff, auff Dauenberff und
Orlowstein ic. n. 1531. i.
1672.

1. Herr Ueo von Dauenberff,
auff Dauenberff, Caasau und
Zeilberff.

1. Tit. Herr Martin von Dau-
enberff, auff Dauenberff,
Caasau ic.

1. Herr Nicol von Dauenberff, auff
Dauenberff und Caasau,
2. Frau Anna von Erceg, aus Pö-
lig.

1. Herr Heinrich von Dauenberff, auff Dauenberff.
2. Frau Anna von Stuefcher, aus Ertinck.
3. Hans von Erceg, auff Pölig.

4. Sybilla von Stuefcher, aus Stuefcher.
5. Hans Christoph Doff, auff Zänzig.
6. Maria Magdalena von der Doff, aus Wösl.
7. Heinrich von Pölig, auff Schwargbach.
8. Eva Thofen von Ertinck.
9. Ulrich von Ende, auff Postschentorf.
10. Helena von Zimmer.

2. Magdalena von Schaur-
roff, aus dem Hause Hahn.

3. Hans George von Schau-
roff, auff Hahn und
Räpsen ic.

3. Marthia von Ende, aus dem
Hause Zeilberff.

2. Frau Anna Dofen, aus
Draßberff.
4. Sophia von Pölig, aus Schwarg-
bach.
5. Loth von Ende, auff Zeilberff.
6. Maria Salome von Erdewitz, aus
Dobersberff.
7. Noa von Hahn, auff Zolgan.
8. Catharina von Lütichau, aus
Kunzlen.
9. Ulrich von Schaurroff, auff Räp-
sen und Hahn.
10. Anna von Dauenberff, aus Dauen-
berff.
11. Loth von Ende, auff Zeilberff.
12. Maria Salome von Erdewitz, aus
Dobersberff.
13. Johann von Kistcher, auff Dö-
ltsen ic.

3. Hans George von Schau-
roff, auff Hahn und
Räpsen ic.

3. Marthia von Ende, aus dem
Hause Zeilberff.

12. Maria Salome von Erdewitz, aus
Dobersberff.
13. Johann von Kistcher, auff Dö-
ltsen ic.
14. Anna von Dauenberff, aus Ertinck.
15. Nicolaus von Dauenberff, aus Dö-
ltsen.
16. Catharina von Lütichau, aus
Kunzlen.
17. Hans Christoph von Dauenberff, auff
Postschentorf.
18. Anna von Stuefcher, aus Ertinck.
19. Heinrich von Pölig, auff Schwarg-
bach.
20. Helena von Zimmer.

3. Georg von Wolfframberff,
auff Zeilberff, Darrnberff
und Darrnberff ic.

4. Margaretha Brigitta von
Kistcher, aus dem Hause
Dölsen.

4. Margaretha Brigitta von
Kistcher, aus dem Hause
Dölsen.

7. Anna von Kistcher, auff
Dölsen ic.

8. Maria von Hendorff, aus
Schlitz ic.

12. Maria Salome von Erdewitz, aus
Dobersberff.
13. Johann von Kistcher, auff Dö-
ltsen ic.
14. Anna von Dauenberff, aus Ertinck.
15. Nicolaus von Dauenberff, aus Dö-
ltsen.
16. Catharina von Lütichau, aus
Kunzlen.
17. Hans Christoph von Dauenberff, auff
Postschentorf.
18. Anna von Stuefcher, aus Ertinck.
19. Heinrich von Pölig, auff Schwarg-
bach.
20. Helena von Zimmer.

12. Maria Salome von Erdewitz, aus
Dobersberff.
13. Johann von Kistcher, auff Dö-
ltsen ic.
14. Anna von Dauenberff, aus Ertinck.
15. Nicolaus von Dauenberff, aus Dö-
ltsen.
16. Catharina von Lütichau, aus
Kunzlen.
17. Hans Christoph von Dauenberff, auff
Postschentorf.
18. Anna von Stuefcher, aus Ertinck.
19. Heinrich von Pölig, auff Schwarg-
bach.
20. Helena von Zimmer.

2. Regina von Wolfframberff,
aus Köpzig, verm. den 30.
Jan. 1655. i. 1. Julii 1673.

5. Burkhard Levin von Wolf-
ramberff, auff Darrnberff
und Darrnberff ic.

6. Barbara von Köllich, auff
Eltzsch.

9. Levin von Wolfframberff,
auff Köpzig ic.

10. Barbara von Wöllnig,
aus Brücklau.

11. Christoph von Köllich, auff
Eltzsch.

12. Anna von Heringshau-
sen,
13. Johann von Heringshau-
sen, auff Köpzig.
14. Maria von Darrnberff,
15. Hans Georg von Schaurroff, auff
Röschwitz.
16. Anna von Schaurroff, aus Nim-
schitz.
17. Caspar von Wolfframberff, auff
Postschentorf.
18. Magdalena von Hendorff, aus
Büschau.
19. Balduin von Wöllnig, auff Brück-
lau.
20. Anna von Brand, aus Haardberff.
21. Ludwig von Köllich, auff Eltz-
sch.
22. Anna von Kofan, aus Wefen.
23. Johann von Darrnberff, auff
Postschentorf.
24. Maria von Darrnberff,
25. Hans Georg von Schaurroff, auff
Röschwitz.
26. Anna von Schaurroff, aus Nim-
schitz.
27. Caspar von Wolfframberff, auff
Postschentorf.
28. Magdalena von Hendorff, aus
Büschau.
29. Balduin von Wöllnig, auff Brück-
lau.
30. Anna von Brand, aus Haardberff.
31. Dietrich von Erceg, auff Pölig.
32. Barbara von Ehdorff, aus Wga.

4. Regina von Schaurroff, aus
Röschwitz.

7. Georg von Schaurroff, auff
Röschwitz und Stein-
berg.

8. Sabina von Wöllnig, aus
Brücklau.

11. Christoph von Köllich, auff
Eltzsch.

12. Anna von Heringshau-
sen,
13. Johann von Heringshau-
sen, auff Köpzig.
14. Maria von Darrnberff,
15. Hans Georg von Schaurroff, auff
Röschwitz.
16. Anna von Schaurroff, aus Nim-
schitz.
17. Caspar von Wolfframberff, auff
Postschentorf.
18. Magdalena von Hendorff, aus
Büschau.
19. Balduin von Wöllnig, auff Brück-
lau.
20. Anna von Brand, aus Haardberff.
21. Ludwig von Köllich, auff Eltz-
sch.
22. Anna von Kofan, aus Wefen.
23. Johann von Darrnberff, auff
Postschentorf.
24. Maria von Darrnberff,
25. Hans Georg von Schaurroff, auff
Röschwitz.
26. Anna von Schaurroff, aus Nim-
schitz.
27. Caspar von Wolfframberff, auff
Postschentorf.
28. Magdalena von Hendorff, aus
Büschau.
29. Balduin von Wöllnig, auff Brück-
lau.
30. Anna von Brand, aus Haardberff.
31. Dietrich von Erceg, auff Pölig.
32. Barbara von Ehdorff, aus Wga.

11. Christoph von Köllich, auff
Eltzsch.

12. Anna von Heringshau-
sen,
13. Johann von Heringshau-
sen, auff Köpzig.
14. Maria von Darrnberff,
15. Hans Georg von Schaurroff, auff
Röschwitz.
16. Anna von Schaurroff, aus Nim-
schitz.
17. Caspar von Wolfframberff, auff
Postschentorf.
18. Magdalena von Hendorff, aus
Büschau.
19. Balduin von Wöllnig, auff Brück-
lau.
20. Anna von Brand, aus Haardberff.
21. Ludwig von Köllich, auff Eltz-
sch.
22. Anna von Kofan, aus Wefen.
23. Johann von Darrnberff, auff
Postschentorf.
24. Maria von Darrnberff,
25. Hans Georg von Schaurroff, auff
Röschwitz.
26. Anna von Schaurroff, aus Nim-
schitz.
27. Caspar von Wolfframberff, auff
Postschentorf.
28. Magdalena von Hendorff, aus
Büschau.
29. Balduin von Wöllnig, auff Brück-
lau.
30. Anna von Brand, aus Haardberff.
31. Dietrich von Erceg, auff Pölig.
32. Barbara von Ehdorff, aus Wga.

X 333 MOU

Zd 107. FK.

W 18

W 18

(o)

**Genealogisch-Historische
Beschreibung/
Nebst denen
Stamm- und Ahnen-Tafeln
Des Alt-Adelichen Geschlechts
Derer von Nauendorff.**



SECTIONIS GENERALIS.

CAP. I.

Von der Ankunfft derer von Nauendorff.



So viel den Uhrsprung dieses Alt-Adelichen Geschlechts betrifft, kan man aus dessen Benennung und andern nach Blasons-Art darbey vorkommenden sonderen Betrachtungen gar leicht abmercken, daß solches aus uhralten Sächß. Geblüthe abstammet, in welcher Meinung deren Wapen uns nicht wenig bestärcket, wenn wir beherzigen, daß diejenigen Geschlechter, so rotte Rosen im Schilde haben, ex Saxoniz antiquissima nobilitate herzustammen pflegen, indem die alten Sachsen so viel auff dieselben gehalten, daß sie ihrem Idolo der Irmen-Säule drey rotte Rosen in deren zugeeigneten Schild und Fahnen gesezet, auch überdies ein eben fast dergleichen Schild der alte Sächß. Fürst Herminius und die noch iezo florirenden uhralten Grafen von der Lippe

